Hintergrund zum Projekt

Kiel, 06/11/2020

Was ist ein Quartier?

Duden Definition: Unterkunft, Viertel

Das Quartier ist der Raum, in dem sich die Bewohner*innen zuhause fühlen und in dem sie leben.

Quartier wird als Begriff gewählt, um der empirischen Komplexität sozial konstruierter Räume in der Stadt gerecht zu werden.

Die Quartiere auf dem Kieler Ostufer

Die Kieler Förde teilt die Stadt in West- und Ostufer. Gaarden und Neumühlen-Dietrichsdorf liegen auf dem Kieler Ostufer. Die Stadtteile grenzen nicht aneinander, haben aber eine ähnliche Entwicklungsgeschichte: Beide entstanden als Arbeitersiedlungen für die großen Werftbetriebe. Während des Zweiten Weltkrieges wurden beide Stadtteile weitgehend zerstört, danach wieder aufgebaut. Sie sind vom Strukturwandel der letzten Jahrzehnte stark betroffen.

Insgesamt verzeichnen die beiden Quartiere ein konstantes und deutliches Wachstum an Einwohner*innen. Durch die steigenden Mietpreise in Kiel ziehen die beiden Stadtteile, insbesondere Gaarden, Mieter an, die wenig Geld zum Leben haben.

Verantwortlich

Stefan Bock
(Vorstand)
Vivien Anwers
(Redaktion)

Tel. (0431) 590 99 - 10
Fax (0431) 590 99 - 77

Steckbrief Gaarden

- Migrationshintergrund: 55,8 Prozent
- Erwerbslosenquote: 14,5 Prozent (Kieler Durchschnitt: 6 Prozent).
- Leistungsempfänger nach SGB-II: 41,3 Prozent
- Anteil der Leistungsempfänger unter 15 Jahren: 61,5 Prozent (Kieler Durchschnitt: 28,8 Prozent).
- Alleinerziehende Haushalte: 6,5 Prozent, davon beziehen 69 Prozent Leistungen nach SGB-II.

Gaarden ist ein klassischer Arbeiterstadtteil. Das Stadtbild ist durch Bauten aus der Gründerzeit mit fünf- bis sechsgeschossigen Mehrfamilienhäusern sowie typischen Zeilenbauten des Wiederaufbaus aus den 1950/60er Jahren geprägt. In Gaarden wohnen viele Menschen vorübergehend. Neu Zugewanderte ziehen dorthin, weil die Wohnungen vergleichsweise günstig sind. Viele angestammte Bewohner*innen (meist der Mittelschicht zugehörig) verlassen den Stadtteil.

Verantwortlich

Stefan Bock
(Vorstand)
Vivien Anwers
(Redaktion)

Steckbrief Neumühlen-Dietrichsdorf

- Migrationshintergrund: 31,9 Prozent
- Erwerbslosenquote: 8,6 Prozent (Kieler Durchschnitt: 6 Prozent).
- Leistungsempfänger nach SGB-II: 25,3 Prozent
- Anteil der Leistungsempfänger unter 15 Jahren: 44,2 Prozent (Kieler Durchschnitt: 28,8 Prozent).
- Alleinerziehende Haushalte: 6,4 Prozent, davon beziehen 58 Prozent Leistungen nach SGB-II.

Neumühlen-Dietrichsdorf ist der nördlichste Stadtteil auf dem Kieler Ostufer. Der Stadtteil ist durch die Kieler Förde vom Westufer getrennt und wird an der südlichen Quartiersgrenze durch die Schwentine von dem Stadtteil Wellingdorf getrennt. Dies hat zur Folge, dass die Bewohner*innen nicht in die Innenstadt, sondern „nach Kiel“ fahren, was ihre eigene Wahrnehmung deutlich macht.

Verantwortlich

Stefan Bock
(Vorstand)
Vivien Anwers
(Redaktion)

Aufsuchende Verbraucherarbeit

Vernetzung vor Ort

- Zusammenarbeit mit Multiplikatoren und anderen sozialen Einrichtungen vor Ort
- Kommunale Hilfsangebote ergänzen
- Kontakt zu Verbraucher*innen über bestehende Einrichtungen

Regelmäßige Unterstützungsangebote

- Sprechstunden in den Quartieren
- Informations- und Aktionsstände
- niederschwellige, aktivierende Aktionen
- persönliche Ansprache
- Beteiligung an Festen und Veranstaltungen in den Quartieren

Verantwortlich

Stefan Bock
(Vorstand)
Vivien Anwers
(Redaktion)

Sichtbarkeit in den Quartieren

mit Postkarten, Plakaten und Flyern in mehreren Sprachen

Wir helfen Ihnen!

Kostenlose Information z.B. bei Fragen zu:

- Handy- und Telefonverträgen
- Onlineshopping
- Fitnessstudio oder Schlüsseldienst
- Konto und Schufa
- Wechsel von Stromanbietern
- Versicherungen
- Schimmel in der Wohnung

verbraucherzentrale Schleswig-Holstein

Dienstags 14.00 – 16.00
Anlaufstelle Nachbarschaft **anna** Nachtigalstr. 8

Anmeldung unter:
Tel: 0431 590 99 813
quartier.kiel@vzsh.de
www.vzsh.de/vsiq

Сеп телефону фатураниз үйүкөк мү?
Ürün aldınız, arızalı mı çıktı?
Elektrik faturanız çok mu yüksek?
İnkassodan mektup mu geldi?

هل التوراه التهربان مرتفعة جدا؟
هل التوراه جسامه اهدا عالى؟
هل التوراه الكهروم باهظة جدا؟
هل استلمت برقه من مكتب تحصيل (Inkasso)?

Handy-Rechnung zu hoch?
Ware gekauft und kaputt?
Stromrechnung zu teuer?
Inkassobrief erhalten?

Verbraucher stärken im Quartier

Sprechstunde in Dietrichsdorf
Jeden Dienstag 14-16 Uhr
Anlaufstelle Nachbarschaft **anna**
Nachtigalstr. 8

Sprechstunde in Gaarden
Jeden 2. und 4. Donnerstag 10-12 Uhr
Anlaufstelle Nachbarschaft **anna**
Wägenell, Preestestr. 20

OFFENE SPRECHSTUNDE IHRER VERBRAUCHERZENTRALE VOR ORT

Rechnung zu hoch? Inkassoschreiben erhalten? An der Haustür abgezockt? Ware gekauft und schon kaputt? Sie haben ein Problem und benötigen Rat? Egal, welche Frage Sie haben, sprechen Sie uns einfach an.

verbraucherzentrale Schleswig-Holstein

Verbraucher stärken im Quartier

Haben Sie Probleme mit Ihrem Handyvertrag, Stromkosten, Inkasso? Wir helfen Ihnen!

آیا با قراردادهای تلفن همراه خود مشکل دارید؟ یا هزینه های برق یا نامه های بدهی؟ ما به شما کمک می‌کنیم!

Problems with phone contract, energy costs, Inkasso? We can help you!

Проблемы с договором с оператором мобильной связи, счётом за свет, инкассо? Мы Вам поможем!

هل لديك مشاكل متعلقة بعقد الجوال الخاص بك؟ أو مع تكلفة الكهرباء؟ أو مع رسائل من شركة تحصيل الديون (Inkasso)? نحن نساعدك!

Сеп телефону sözleşməntlə sorunu yasıyorsanız? Elektrik faturanızı yüksek? Inkassodan mektuplarınız var? Biz size yardımcı olabiliriz!

Sprechstunde Dietrichsdorf
Dienstags 14.00 – 16.00 Uhr
Anlaufstelle Nachbarschaft **anna**
Nachtigalstr. 8

Ihre Ansprechpersonen in Gaarden und Dietrichsdorf:

Ivan Terze Beate Oedekoven
Telefon: 0431 590 99 813 0431 590 99 813
Email: quartier.kiel@vzsh.de quartier.kiel@vzsh.de
Internet: www.verbraucherzentrale.sh

verbraucherzentrale Schleswig-Holstein

presseinfo presseinfo

Beiträge in Gemeindebriefen

Rat und Unterstützung für Verbraucher*innen in Neumühlen-Dietrichsdorf

Am 01. Juli 2020 haben Beate Oedeckoven und Ivan Terre von der Verbraucherzentrale das neue Projekt „Verbraucher stärken im Quartier“ gestartet. Das Projekt verfolgt das Ziel, Verbraucher*innen in den Stadtteilen Neumühlen-Dietrichsdorf und Gaarden bei Problemen mit Verträgen, Internet, Handy, Rechnungen, Strom, Konto, Schulden etc. zu unterstützen und zu beraten:

Am Montag, den 21. September ab 15.00 Uhr stellen wir in der Paul-Gerhardt-Gemeinde unsere Arbeit vor, informieren zum Thema Haustürgeschäfte und stehen für Gespräche zur Verfügung. In Kürze starten wir mit einer regelmäßigen Sprechstunde in Dietrichsdorf. Die Termine werden rechtzeitig mitgeteilt oder können unter den angegebenen Kontaktdaten erfragt werden. Außerdem bieten wir Vorträge und Workshops zu Verbrauchertemen an, denn gut informierte Verbraucher*innen können für sich die richtigen Entscheidungen bei komplexen Themen wie Versicherungen oder Finanzverträgen treffen. Wer Unterstützung bei Verbraucherproblemen braucht, kann auch jederzeit in die Beratungsstelle in der Andreas-Gayk-Str. 15. kommen.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und Ihnen bei Ihren Anliegen weiter zu helfen. Herzlichen Dank an die Paul-Gerhardt-Kirche - wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit im Stadtteil!

Ihre Beate und Ivan

Ihre Ansprechpartner*in bei „Verbraucher stärken im Quartier“: Ivan Terre und Beate Oedeckoven

Aber auch private Sanierungsvorhaben sind wichtiger Bestandteil. Die Entwicklungsstrategie wurde im September 2018 durch die Kieler Ratsversammlung beschlossen und stellt bis heute die Grundlage des Handelns dar. Nun legt die Kieler Verwaltung den 2. Fortschrittsbericht vor, in dem nachgelesen werden kann, was im letzten Jahr passiert ist und woran im kommenden Jahr weiter gearbeitet werden soll. Die Entwicklungsstrategie sowie beide Fortschrittsberichte finden Sie unter www.kiel.de/gaarden.

10 neue Projekte bewilligt

In Gaarden und Neumühlen-Dietrichsdorf werden mit Mitteln der Verfügungsfonds der Sozialen Stadt 10 neue Projekte unterstützt.

Geförderte Projekte in Gaarden: Coding-Workshops Ozobots (Förderverein Gaarden liest e.V.) // Musikprojekt „Gaarden Aktiv“

Verbraucherzentrale kommt nach Gaarden und Dietrichsdorf

Mit dem Projekt „Verbraucher stärken im Quartier“ bringt die Verbraucherzentrale Verbraucherwissen in die Stadtteile Gaarden und Neumühlen-Dietrichsdorf. In Sprechstunden, Schulungen und Aktionen wird Wis-

presseinfo presseinfo presseinfo

Verantwortlich
 Stefan Bock
 (Vorstand)
 Vivien Anwers
 (Redaktion)
 Tel. (0431) 590 99 - 10
 Fax (0431) 590 99 - 77

Verbraucherzentrale
 Schleswig-Holstein e.V.
 Hopfenstraße 29, 24103 Kiel

„Quartiersmasken“ als Give Away

Produziert von einer Schneiderei im Quartier

presseinfo presseinfo presseinfo

Verantwortlich

Stefan Bock
(Vorstand)
Vivien Anwers
(Redaktion)

Schulungen und Infoveranstaltungen bei Kooperationspartnern

presseinfo presseinfo presseinfo

Verantwortlich

Stefan Bock
(Vorstand)
Vivien Anwers
(Redaktion)

Tel. (0431) 590 99 - 10
Fax (0431) 590 99 - 77

Verbraucherzentrale
Schleswig-Holstein e.V.
Hopfenstraße 29, 24103 Kiel

Bedarfsgerechte und verständliche Materialien

- Piktogramme und Infografiken
- einfache Sprache
- Mehrsprachigkeit
- begleitende Bildungseinheiten

HAUSHALTSPLANER – WIE PLANE ICH MEIN GELD?

HAUSHALTSPLANER FÜHREN – EINFACH GEMACHT

„Am Ende des Geldes ist noch so viel Monat übrig – oder wie schaffe ich es, dass am Ende des Monats vielleicht noch etwas Geld übrig ist?“

→ **Einfacher Tipp für den Überblick über Ihr Geld:**
Alles Geld, das in den Haushalt hineinkommt (Einnahmen) und hinausgeht (Ausgaben), wird aufgeschrieben.

EINNAHMEN

- Lohn
- Arbeitslosengeld
- Rente
- Unterhalt
- ...

AUSGABEN

Feste Ausgaben
... sind immer gleich und fallen regelmäßig an: 1x pro Monat, 1x pro Quartal oder 1x im Jahr.

- Miete
- Stromschlag
- Fahrkarten im Abo
- Versicherung
- ...

Veränderliche Ausgaben
... sind alle anderen Ausgaben des täglichen Bedarfs. Sie sind unterschiedlich hoch und lassen sich nicht genau vorhersagen.

- Essen und Trinken
- Kleidung
- Einzel-Fahrkarten
- ...

RICHTIG VERSTEHEN

Schreiben Sie sich diese wichtigen Begriffe in Ihrer Muttersprache auf. Oder Sie nutzen die Felder, um die Begriffe mit Ihren eigenen Worten zu erklären.

Ausgaben

- Arbeitslosengeld
- Bilanz ziehen
- Budget
- Differenz
- Einnahmen
- Grundpreis
- Haftpflicht-Versicherung
- Hausrat-Versicherung
- Jahresbetrag
- Kfz-Versicherung
- Kindergeld
- Lohn
- Monatsfahrkarte
- Nachzahlung
- Ratenzahlungen
- Rente
- Rücklagen
- Rundfunkbeitrag
- Sonderausgaben
- Sonderzahlungen
- Summe
- Unfall-Versicherung
- Verbrauchsosten
- Vereinsbeitrag
- Versicherungen
- Wohngeld

AUSFÜLLBEISPIEL

Tragen Sie Ihre Einnahmen (Geld, das Sie bekommen) und Ihre regelmäßigen Ausgaben (Geld, das Sie bezahlen) in die unten stehenden Tabellen ein – je nach Zahlungsweise in eine der Spalten **jährlich in Euro** oder **monatlich in Euro**. Jährliche Beträge teilen Sie durch 12 und tragen das Ergebnis in die Monatsspalte ein.

Wir füllen hier die Tabellen aus am Beispiel einer Familie mit zwei Erwachsenen und einem fünf-jährigen Kind.

EINNAHMEN

Einnahmen	Jährlich in Euro	monatlich in Euro
Lohn	120	1.390,00
Arbeitslosengeld	120	+
Rente	120	+
Kindergeld	120	194,00
Wohngeld	120	+
Unterhalt	120	+
Sonderzahlungen**	120	+
Sonstiges	120	450,00
Summe Einnahmen		2.094,00

Tragen Sie diese Zahl unten bei **abwärts** stehen* ein

* jährlich anfallende Beträge durch 12 teilen und in die monatliche Planung aufnehmen
** z. B. Weihnachtsgeld

presseinfo presseinfo presseinfo

Verantwortlich
Stefan Bock
(Vorstand)
Vivien Anwers
(Redaktion)
Tel. (0431) 590 99 - 10
Fax (0431) 590 99 - 77

Verbraucherzentrale
Schleswig-Holstein e.V.
Hopfenstraße 29, 24103 Kiel

Überblick: Projekt-Quartiere bundesweit

2017-2021:

Bonn-Tannenbusch, Halle (Saale) Neustadt/Silberhöhe, Saarbrücken-Malstatt

2018-2022:

Hamburg-Harburg/Eißendorf Ost, Leipziger Osten, Ludwigshafen/Oggersheim-West

2019-2023:

Berlin Moabit-Ost, Bremen Schweizer Viertel, Cottbus-Sandow, Darmstadt Pallaswiesen-/Mornewegviertel, München Neuaubing-Westkreuz

2020-2024:

Gera Bieblach, Kieler Ostufer, Mannheim Neckarstadt-West, Rostock Groß Klein, Wilhelmshaven Tonndeich

Verantwortlich

Stefan Bock
(Vorstand)
Vivien Anwers
(Redaktion)

Tel. (0431) 590 99 - 10
Fax (0431) 590 99 - 77

Gefördert durch:

Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:

Bundesministerium
der Justiz und
für Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

NACHBARSCHAFTEN STÄRKEN
Miteinander im Quartier

Pressekontakt:

Vivien Arwers, Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein e.V.

Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. (0431) 59099-180

E-Mail: presse@vzsh.de

Bonita Winkelbauer, Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv)

Referentin Presse & Kommunikation

E-Mail: bonita.winkelbauer@vzbv.de, Tel. (030) 258 00 466

Diese Kontaktdaten bitte nicht veröffentlichen.

presseinfo presseinfo presseinfo

Verantwortlich

Stefan Bock
(Vorstand)
Vivien Arwers
(Redaktion)

Tel. (0431) 590 99 - 10
Fax (0431) 590 99 - 77